

STELLUNGNAHME

Thema: Erschließung Baugebiet Spitalhöhe in Rottweil mit Fernwärme
Besprechungstermin: 25.04.2016
Verfasser: Rainer Müller, Timo Merkt
Verteiler Stadt Rottweil: Fr. Gozdzik, H. Hönisch
Verteiler ENRW: TL, TM, TM1.1
Anlage: Plan mit Leitungsrecht zugunsten ENRW GmbH

Es wäre möglich die Mehrfamilienhäuser an der Sammelstraße Nord über die Plettenbergstraße an das bestehende Fernwärmenetz der ENRW in der Straße „Charlottenwäldle“ anzuschließen, sofern alle Bauträger dies wünschen und eine Erweiterung des Fernwärmenetzes für die ENRW wirtschaftlich darstellbar ist. Hierfür wird die Eintragung eines Leitungsrechtes (2m Schutzstreifenbreite) gemäß beigefügten Plans erforderlich.

Eine Erschließung des gesamten Baugebietes Spitalhöhe Quartier „Mitte“ und Quartier „West“ mit Fernwärme ist von der ENRW nicht geplant.
Die für das komplette Baugebiet Spitalhöhe benötigte Wärmemenge kann über das bestehende Fernwärmenetz Aquasol nicht übertragen werden. Es wären vorab umfangreiche Aufdimensionierungen der Leitungen in den Straßen „Krummer Weg“ und „Charlottenwäldle“ erforderlich.

Es wird gemäß Ausbaukonzept der ENRW eine Gasleitung durch das Baugebiet verlegt, um die Gasversorgung in Zimmern und Teilen von Rottweil dauerhaft sicherzustellen. Somit besteht die Möglichkeit, dass die zukünftigen Bauherren im Baugebiet nahezu flächendeckend Zugang zum Energieträger Gas bekommen.
Eine parallele Erschließung des Baugebietes mit Fernwärme und Gas ist aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht darstellbar.

Rottweil, den 26.04.2016

ENRW Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG



i.A. Rainer Müller
Planung Technisches Management



i.V. Timo Merkt
Abteilungsleiter Technisches Management